Noch keine Details zu Bauma-Neuheiten verraten

Auch in diesem Jahr wird sich CTE nach eigenen Angaben mit einem neuen Auftritt auf der diesjährigen Bauma präsentieren. Die wichtigen Innovationen präsentiert das Unternehmen dabei auf 300 m² auf dem Freigelände F11 Stand 1102/04. Neuheiten stellt CTE im Bereich der Raupen-Arbeitsbühnen Traccess sowie bei den ZED Lkw-Arbeitsbühnen, die mit variablen Abstützungen vor Ort sein werden, vor. Selbstverständlich wird auch der deutsche Vertriebspartner, die Hematec Arbeitsbühnen GmbH, in München präsent sein.

Ausstellungsstücke auf dem CTE-Stand in München: die Lkw-Arbeitsbühnen ZED 20.2 H ...

Bei den Traccess-Raupen-Arbeitsbühnen wird CTE in München Weltneuheiten im Arbeitshöhenbereich von 13 m bis 15 m präsentieren. Nähere Details möchte das Unternehmen jedoch noch nicht bekannt geben. Mit den beiden Gelenkteleskop-Lkw-Arbeitsbühnen ZED 20.2 HV und ZED 23 JH werden auf der Bauma zwei Neuheiten aus dem vergangenen Jahr vor Ort sein.

Das Hauptmerkmal der ZED 20.2 HV ist die Tragkraft von 300 kg bei 20 m Arbeitshöhe, die dank der optionalen Ladungsüberwachung erzielt wird. Damit begegnete CTE den wachsenden Wünschen des europäischen Marktes nach Maschinen mit erhöhter Traglast für mehr Vielseitigkeit im 3,5-t-Segment, wobei die Maschine im Transportzustand lediglich 2,5 m Höhe misst. Eine wichtige Neuheit ist nach Unternehmensangaben der einzigartige Einsatzbereich (eine ZED-Philosophie) mit maximaler Leistung im gesamten Arbeitsbereich. Der Drehturmbereich konnte von +/-320° auf +/-340° gesteigert werden. Das Modell ist mit dem patentierten H-Abstützsystem von CTE ausgestattet, das mit nur einem Hydraulikzylinder auskommt. Schon

... sowie die ZED 23 JH feierten im vergangenen Jahr Premiere.

dieses Abstützsystem ist für beengte Einsatzfelder geeignet, da die Abstützbasis im Vergleich zu normalen H-Abstützungen geringer ist. Auf der Bauma 2013 wird CTE für das Modell ein neues Abstützsystem vorstellen, das es auch erlaubt innerhalb der Fahrzeugkontur abzustützen – und dies auch einseitig, sodass noch mehr Flexibilität zur Verfügung steht.

Die ZED 23 JH wurde als „Schwester" der ZED 21 JH letztes Jahr auf der SAIE mit den gleichen charakteristischen Eigenschaften – Korbarm, erhöhte Traglast von 250 kg, Doppelgelenkarm sowie Kompaktheit – vorgestellt. Die ZED 23 JH ist laut Hersteller die einzige Arbeitsbühne am Markt, die 23 m Arbeitshöhe mit einem Korbarm sowie eine Traglast von 250 kg erreicht. Der bewegliche Korbarm ermöglicht über Hindernisse hinweg sowie unter beengten Verhältnissen zu arbeiten. Die laut Hersteller einzigartige Kapazität von 250 kg im gesamten Arbeitsbereich trägt dazu bei, dass die Arbeitsbühne einfach zu bedienen ist, da keine elektronische Reichweitenbegrenzung benötigt wird. Somit sei die ZED 23 JH insbesondere für die Vermietung geeignet. Auch bei der ZED 23 JH kommt das patentierte Abstützsystem von CTE zum Einsatz. Die Arbeitsbühne ist in Transportstellung kompakter und weniger sperrig, da der ober Teleskop-Ausleger neben dem unteren abgelegt wird. Alle Leitungen sind geschützt im Ausleger untergebracht. Der Schwenkbereich des Korbarms konnte von 110° auf 145° gesteigert werden. Für eine bessere Sicht und um einen einfacheren Gebrauch zu gewährleisten, wurde das Steuerpult ergonomisch zum Anwender geneigt und mit einem neuen Schutz versehen. Bei der ZED 23 JH hat CTE zudem einen Drehturm gestaltet, um das Gewicht von 3.400 kg zu erreichen. Ferner verwendete CTE einen neuen Stahl (Docol 1200), der anstatt 3 mm nur 2 mm dick ist, um so die gleiche Stabilität bei weniger Gewicht zu gewährleisten.

Aus der Traccess-Familie wird die Raupen-Arbeitsbühne 230 ausgestellt sein. Die Arbeitsbühne bietet 23 m Arbeitshöhe, 12 m Reichweite und 200 kg Tragkraft im gesamten Arbeitsbereich. Laut CTE ist die Traccess 230 mit 0,78 m Breite und 1,99 m Höhe die kompakteste Maschine in ihrer Klasse. Somit können auch Normtüren gemeistert werden. Vier verschiedene Arbeitsbereiche – je nach Abstützvariante – werden bereitgestellt. So kann auch unter beengten Platzverhältnissen, wie beispielsweise zwischen Bäumen gearbeitet werden. Die Traccess 230 ist mit einem 2,1 m langen Korbarm ausgestattet, der zudem schwenkbar ist. Dank des „Z"-Teleskopaufbaus hat die Maschine beim Schwenken keinen Überhang, was sie für Arbeiten in beengten Verhältnissen oder auf Straßen prädestiniert.

Ein weiteres Ausstellungsstück wird die B-Lift 230 pro H sein. Diese Maschine erzielt 22,5 m Arbeitshöhe, 12 m Reichweite bei einer Nutzlast von 250 kg. Die Arbeitsbühne verfügt über einen Teleskopausleger mit vier Elementen – den Hauptausleger und drei Teleskopausschüben – sowie einer H-Abstützung. Weiteres Ausstattungsmerkmal ist die Proportionalsteuerung, die feinfühlige Simultanbewegungen ermöglicht.

Ferner wird CTE mit der B-Lift 390 High Range den Stolz der B-Lift-Reihe, die High Range-Serie, vor Ort haben. Diese Serie bietet Arbeitshöhen von 26 m bis 62 m und bedient die Bedürfnisse verschiedener Segmente und unterschiedlicher Märkte. Das B-Lift-Modell 390 High Range ermöglicht Arbeiten in bis zu 39 m, einer Reichweite von maximal 26,3 m bei einer Traglast von maximal 450 kg.

BM

Die B-Lift High Range wird auf der bauma durch die B-Lift 390 vertreten sein.